

# Bedienungs- und Wartungsanleitung



## SRV 660

Robin-Subaru EH 12-2

0210/Original-Betriebsanleitung



### Weber Maschinentechnik GmbH

Im Boden 5 - 8 , 10

D-57334 Bad Laasphe-Rückershausen / Germany

Tel.: + 49 (0) 27 54 / 398 0

Fax: + 49 (0) 27 54 / 398 101

E-Mail: [info@webermt.de](mailto:info@webermt.de)

Web: [www.webermt.de](http://www.webermt.de)



## Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
Sicherheitsvorschriften	5
Bildliche Darstellung	8
Gerätebeschreibung	9
Technische Daten	10
Tätigkeiten vor Arbeitsbeginn	12
Starten	13
Stampfen	14
Außer Betrieb nehmen	14
Wartungsübersicht	15
Wartungsarbeiten	16
Betriebsstoffe und Füllmengen	19
Fehlersuche	19
Lagerung	20
Kontaktadressen	23

## **Vorwort**

Diese Bedienungs- und Wartungsanleitung soll Ihnen erleichtern Ihren Stampfer kennenzulernen, zu warten und die bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen. Bei Beachtung der Bedienungs- und Wartungsanleitung helfen Sie Gefahren zu vermeiden, Reparatur- und Ausfallkosten zu vermindern, und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer Ihres Stampfers zu erhöhen.

Diese Bedienungs- und Wartungsanleitung muss ständig am Einsatzort des Stampfers verfügbar sein.

Bei Bedarf erhalten Sie weitere Informationen von Ihrem autorisierten WEBER-Händler oder über eine der Kontaktadressen auf der letzten Seite.

Informationen zum aufgebauten Robin-Subaru-Benzinmotor sowie eine ET-Liste des Motors erhalten Sie unter **[www.robin-europe.de](http://www.robin-europe.de)**

Die jeweils gültige Konformitätserklärung liegt jeder Maschinenlieferung bei.

## **Sicherheitsvorschriften Allgemein**

Alle Sicherheitshinweise sind zu lesen und zu beachten da sonst

- Gefahr für Leib- und Leben des Benutzers
- Beeinträchtigungen an der Maschine und anderer Sachwerte drohen.

Neben der Bedienungsanleitung sind die im Verwenderland verbindlichen Unfallverhütungsvorschriften zu beachten.

## **Bestimmungsgemäße Verwendung**

Der Stampfer darf nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Betriebsanleitung benutzt werden. Störungen die die Sicherheit beeinträchtigen müssen umgehend beseitigt werden.

Der Stampfer vom Typ SRV 660 ist ausschließlich für die Verdichtung von

- Sand
- Kies
- Schotter
- teilbindiges Mischmaterial

bestimmt. Jeder andere Einsatz des Stampfers gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist ausschließlich durch den Betreiber zu verantworten. Für Schäden die durch Nichtbeachtung dieser Bestimmung entstehen wird jede Haftung abgelehnt. Das Risiko trägt allein der Anwender.

## **Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung**

Jeder nicht bestimmungsgemäße, abweichende Einsatz.

## **Fahren**

Stampfer dürfen nur von geeigneten, mind. 18 Jahre alte Personen, gefahren werden. Sie müssen vom Unternehmer oder dessen Beauftragten im Führen des Stampfers unterwiesen sein. Der Maschinenführer hat die verkehrsrechtlichen Vorschriften einzuhalten. Werden durch Dritte sicherheitswidrige Anweisungen gegeben so ist dem Bediener das Recht einzuräumen diese Anweisungen abzulehnen.



Unbefugten Personen ist der Aufenthalt während des Verdichtungsvorgangs im Bereich des Stampfers verboten.

## **Schutzausrüstung**

Bei dieser Maschine kann der zulässige Beurteilungsschallpegel von 80 dB(A) überschritten werden. Auch können für den Betreiber bei Einsatz der Maschine weitere Gefahren ausgehen. Es sind daher persönliche Schutzmaßnahmen zu ergreifen.

Zur Schutzausrüstung gehören:



Gehörschutz



Schutzhelm



Schutzschuhe



Schutzhandschuhe


## Betrieb

Vor Arbeitsbeginn hat sich der Betreiber des Stampfers mit der Arbeitsumgebung vertraut zu machen. Zur Arbeitsumgebung gehören z. B. Hindernisse im Arbeits- und Verkehrsbereich, die Tragfähigkeit des Boden als auch die notwendige Absicherung der Baustelle im Bereich zum öffentlichen Verkehrsbereich sowie die Beachtung der verkehrsrechtlichen Vorschriften.

Der Stampfer darf nur mit allen Schutzeinrichtungen betrieben werden. Die Schutzeinrichtungen müssen sich alle in funktionsfähigem Zustand befinden.

Mindestens einmal pro Schicht ist der Stampfer auf äußerlich erkennbare Mängel zu prüfen. Bei erkennbaren Mängeln ist der Betrieb des Stampfers sofort einzustellen und die zuständige Person zu informieren. Vor Wiederinbetriebnahme sind aufgetretenen Störungen am Stampfer zu beheben.

## Betrieb unter erschwerten Bedingungen

 Niemals Abgase einatmen, sie enthalten Kohlenmonoxid, ein farb- und geruchloses Gas, das extrem gefährlich ist und in kürzester Zeit zu Bewusstlosigkeit und zum Tode führen kann.

Den Motor daher niemals in geschlossenen Räumen oder an schlecht belüfteten Orten (Tunnel, Höhlen usw.) betreiben. Besondere Vorsicht ist geboten wenn der Motor in der Nähe von Menschen und Nutztieren betrieben wird.

## Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten

Bei Wartungs- oder Instandsetzungsarbeiten dürfen nur **Weber Originalersatzteile** verwendet werden um einen zuverlässigen und sicheren Betrieb zu gewährleisten.

Einstell-, Wartungs- und Inspektionsarbeiten gem. dieser Bedienungs- und Wartungsanleitung sind termingerecht einzuhalten. Diese Tätigkeiten dürfen nur von unterwiesenem Personal durchgeführt werden.


Bei Reparatur-, Wartungs- oder Inspektionsarbeiten ist der Motor des Stampfers gegen unbeabsichtigtes starten zu sichern.

Alle druckführenden Leitungen, hier insbesondere Hydraulikleitungen und Leitungen des Einspritzsystems des Antriebsmotors sind vor Wartungs- oder Reparaturarbeiten drucklos zu machen.

Bei Wartungs- und Reparaturarbeiten ist der Stampfer auf ebenem- und tragfähigem Untergrund abzustellen und gegen wegrollen oder wegkippen zu sichern.

Schwerere Einzelteile und Baugruppen sind beim Austausch an Hebezeugen mit ausreichender Tragkraft zu sichern und anzuheben. Es ist darauf zu achten dass keine Gefahr durch die angehobenen Einzelteile oder Baugruppen ausgehen kann.

Es ist nicht gestattet sich unter schwebende Lasten aufzuhalten oder zu arbeiten.

 Schmieröle und Kraftstoffe können bei Hautkontakt Hautkrebs verursachen. Bei Kontakt sind die kontaminierten Hautpartien unverzüglich mit geeignetem Waschmaterial zu reinigen.

## Prüfung

Stampfer sind nach den entsprechenden Einsatzbedingungen und den betrieblichen Verhältnissen nach Bedarf, jedoch jährlich mindestens einmal durch einen Sachkundigen auf den betriebs sicheren Zustand zu prüfen. Die Prüfungsergebnisse sind schriftlich festzuhalten und mindestens bis zur nächsten Prüfung aufzubewahren.

## Reinigungsarbeiten

Vor dem Reinigen des Stampfers mit einem Hochdruckreiniger alle zugänglichen elektroführenden Schalter, Kabelverbindungen usw. gegen eindringendes Druckwasser durch abkleben schützen.

Reinigungsarbeiten dürfen nur in hierzu geeigneten, zugelassenen Räumen (u. a. Ölabscheider) durchgeführt werden.

## Entsorgung

Alle Betriebs- und Hilfsstoffe sind umweltgerecht gem. den jeweiligen länderspezifischen Vorschriften zu entsorgen.

**Wichtige Informationen für Bedienungs- und Wartungspersonal sind durch Piktogramme gekennzeichnet.**



Warnung vor gesundheitsschädlichen oder reizenden Stoffen



Warnung vor einer Gefahrstelle



Warnung vor schwebender Last



Gehörschutz tragen



Allgemeines Gebot



Umweltschutz



Schutzhelm

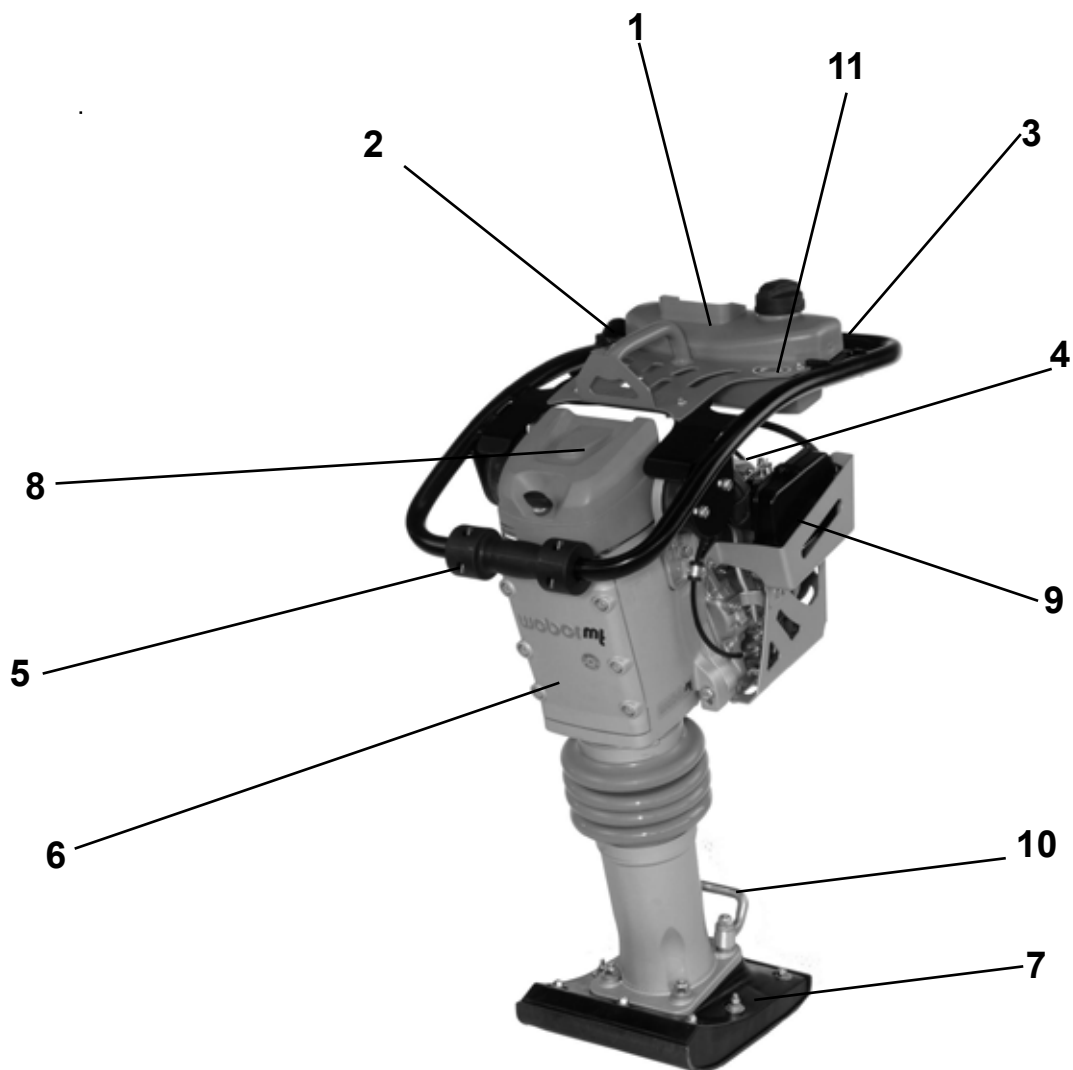


Schutzschuhe




Schutzhandschuhe

## Bildliche Darstellung



### Gesamtansicht SRV 660

- |   |                   |    |   |
|---|-------------------|----|---|
| 1 | Kraftstofftank    | 6  | Stampfsystem  |
| 2 | Gashebel          | 7  | Stampffuß   |
| 3 | Handführungsbügel | 8  | Hauptfilter   |
| 4 | Motor             | 9  | Nebenluftfilter   |
| 5 | Transportrolle    | 10 | Griff   |
|   |                   | 11 | Gehörschutz (Aufkleber)  |



## **Gerätebeschreibung**

Der Stampfer des Typs SRV 660 wird zu Verdichtungsarbeiten im Wege-, Rohr-, Kanal- und Gartenbau eingesetzt.

### **Antrieb**

Der Antrieb erfolgt durch einen luftgekühlten Robin-Subaru-Benzin-Motor.

Die Kraftübertragung erfolgt über die Fliehkraftkupplung direkt auf das Stampfsystem. Durch den Stampffuß wird die Verdichtungsarbeit geleistet.

Der Motor wird durch das doppelt wirkende Filtersystem, bestehend aus übergroßem Hauptluftfilter und zusätzlichem Nachluftfilter geschützt.

### **Bedienung**


Der Robin-Subaru-Benzinmotor wird mit dem angebauten Reversierstarter gestartet.

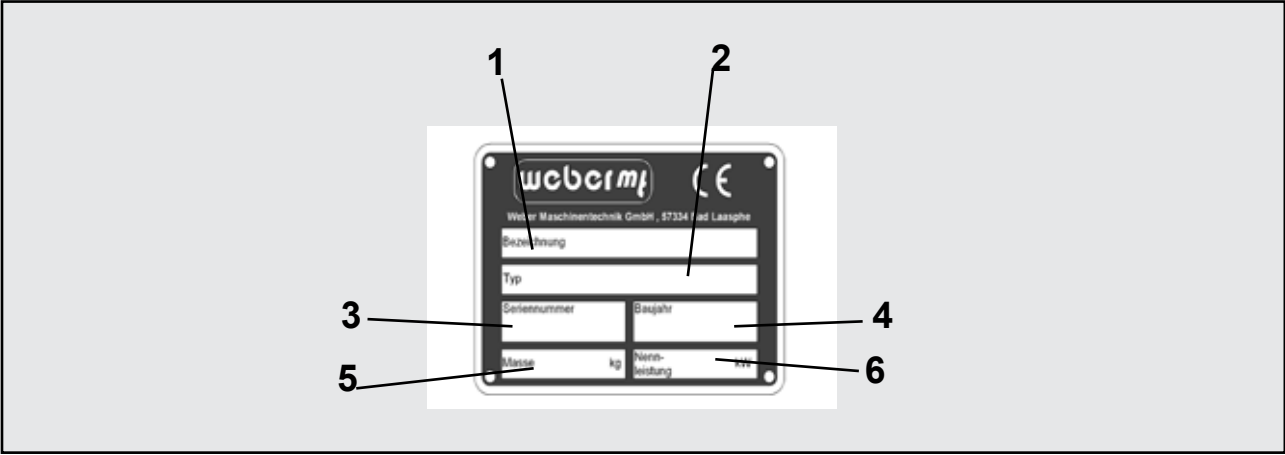
Nach dem Start wird über die am Motor angebrachte Fliehkraftkupplung des Stampfsystem in Schwingungen versetzt. Über den Gashebel wird die Motordrehzahl zwischen Leerlauf- und Vollgasdrehzahl eingestellt.

Zum leichteren Transport kann der Stampfer über die Transportrolle auf oder in ein Transportmittel geschoben werden.

## Technische Daten

	SRV 660
<b>Gewicht</b>	
Betriebsgewicht CECE (in kg)	75
<b>Abmessung</b>	
Länge über alles (in mm)	740
Breite über alles (in mm)	385
Höhe (in mm)	1035
Stampffußbreite (in mm)	280
Schlagzahl (/min)	670
Hub (in mm)	70
<b>Antrieb</b>	
Motorhersteller	Robin-Subaru
Typ	EH 12-2
Leistung bei Betriebsdrehzahl nach ISO 3046-1 (kW)	2,3
Verbrennungsverfahren	4-Takt-Benzin
Betriebsdrehzahl (m/min)	3600
Kraftstoff	Benzin bleifrei

	SRV 660
<b>Geräuschwerte gem. 2000/14/EG</b>	
Schalldruckpegel $L_{PA}$ ermittelt nach EN 500, in dB (A)	98
Schalleistungspegel $L_{WA}$ ermittelt nach EN ISO 3744 und EN 500, in dB (A)	108
<b>Vibrationswerte</b>	
Hand-Arm-Vibration gewichteter Effektivwert der Beschleunigung ermittelt nach EN 500, in $m/s^2$	8,8
 Die Einhaltung der Vibrationswerte ist gem. Richtlinie 2006/42/EG durch den Betreiber zu beachten.	



<p><b>1 Bezeichnung</b></p> <p>.....</p>	<p><b>2 TYP</b></p> <p>.....</p>
<p><b>3 Serien-Nummer</b></p> <p>.....</p>	<p><b>4 Baujahr</b></p> <p>.....</p>
<p><b>5 Masse</b></p> <p>.....</p>	<p><b>6 Nennleistung kW</b></p> <p>.....</p>

## Tätigkeiten vor Arbeitsbeginn

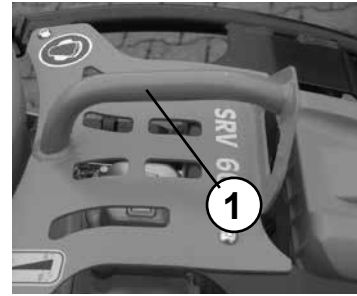
### Transport



Bei Transport auf einem Fahrzeug ist der Stampfer mit geeignetem Zurrmaterial zu sichern.

### Verladung mit Kran

Kranhaken in die Kranöse (1) einhaken und Maschine auf das gewünschte Transportmittel heben.



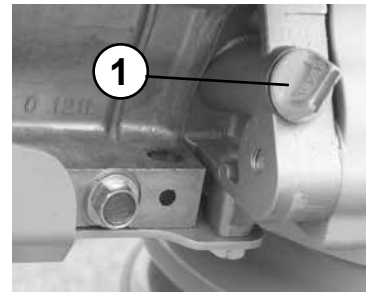
Nur Hebewerkzeuge mit einer Mindesttragkraft von 100 kg verwenden.



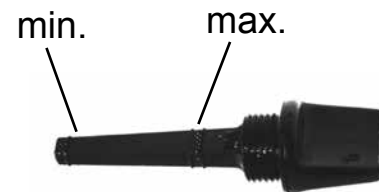
Nicht unter die schwebende Last treten.

### Motorölstand prüfen

Ölpeilstab (1) aus dem Kurbelgehäuse ziehen.



Korrektter Ölstand zwischen min. und max. Markierung.



### Kraftstoffvorrat prüfen

Tankdeckel (1) öffnen und entfernen, Füllstand prüfen, ggfs. mit sauberem Kraftstoff gem. Spezifikation bis Unterkante des Einfüllstutzens auffüllen.



Verschütteten oder übergelaufenen Kraftstoff sorgfältig aufwischen.



Schmieröle und Kraftstoffe können bei Hautkontakt Hautkrebs verursachen. Bei Kontakt sind die kontaminierten Hautpartien unverzüglich mit geeignetem Waschmaterial zu reinigen.



Bei Arbeiten an der Kraftstoffanlage geeignete Löschmittel bereit halten.



Feuer, offenes Licht und Rauchen verboten!

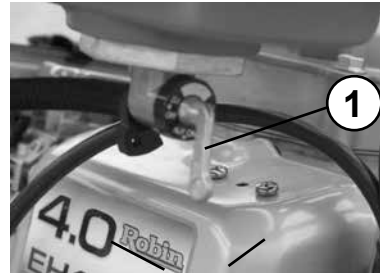


## Starten

- ! **Nach liegendem Transport: Stampfer senkrecht stellen und einige Minuten warten bis sich das Motoröl im unteren Bereich des Kurbelgehäuses gesammelt hat.**

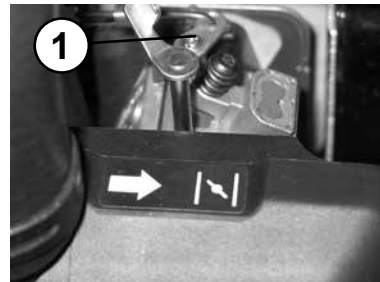
Gashebel in Raststellung Vollgas bringen.

Kraftstoffhahn (1) öffnen.



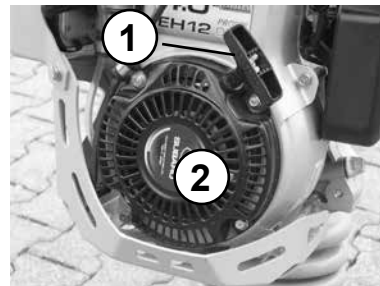
Chokehebel (1) nach rechts schieben (schließen).

- ! Nachdem der Motor warm gelaufen ist, Chokehebel (1) nach links schieben (öffnen).



Handgriff (1) des Reversierstarters (2) langsam anziehen, bis Widerstand spürbar wird.

Handgriff (1) in Ausgangsstellung zurück gleiten lassen und dann kräftig, mit beiden Händen, vollständig durchziehen. Motor einige Minuten warmlaufen lassen.



- ⚠ Beim Starten in geschlossenen Räumen für ausreichende Belüftung sorgen - Vergiftungsgefahr.


- ! Bei Temperaturen unter minus 5 Grad Celsius Startvorgang gemäß der Bedienungsanleitung des Motorenherstellers durchführen.


- ! Niemals Starthilfesprays verwenden.


## Stampfen


Gashebel in Raststellung Vollgas bringen.



 Maschine nur im Griffbereich des Handführungsbügels (1) führen.


 Verdichten ist nur bei Vollastdrehzahl zulässig, da im Schlupfbereich der Fliehkraftkupplung ein erhöhter Verschleiß eintritt.

 An Hindernissen (Wänden, Mauern, Gräben, u. a.) darauf achten, dass keine Personen eingeklemmt werden oder die Maschine abrutscht.

 Unbefugten Personen ist der Aufenthalt während des Verdichtungsvorgangs im Bereich des Stampfers verboten.



## Außer Betrieb nehmen

 Motor nicht aus Volllast abstellen, Motor einige Minuten auf Leerlaufdrehzahl laufen lassen.


Gashebel in Raststellung Leerlauf bringen.




Kraftstoffhahn (1) schließen.



Zum Abstellen des Motors den Gashebel über die Raststellung Leerlauf nach hinten drücken







 Bei Arbeitspausen, auch wenn sie nur von kurzer Dauer sind, muß die Maschine außer Betrieb gesetzt werden.

 Abgestellte Geräte, die ein Hindernis darstellen, sind durch augenfällige Maßnahmen abzusichern.



## Wartungsübersicht

Wartungsintervall	Wartungsstelle	Wartungstätigkeit
nach den ersten 10 Betriebsstunden	Motor	- Motoröl wechseln - alle zugänglichen Schraubverbindungen nachziehen
alle 50 Betriebsstunden/ halbjährlich	Hauptluftfilter Motor	- Luftfiltereinsatz reinigen, auf Beschädigung prüfen, ggf. austauschen - Motoröl wechseln - Kraftstofffilter wechseln
alle 150 Betriebsstunden	Nebenluftfilter	- Nebenluftfilter reinigen, auf Beschädigung prüfen, ggf. austauschen
alle 150 Betriebsstunden/ jährlich	Stampfsystem	- Öl wechseln


-  Zusätzlich zu den in der vorstehenden Wartungsübersicht genannten Tätigkeiten, sind die Vorschriften des Motorherstellers zu beachten!
-  Die Durchführung der Arbeiten hat mit ordnungsgemäßen Werkzeug zu erfolgen, und die Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungs- und Wartungsanleitung müssen bei allen Arbeiten eingehalten werden.
-  Alle Wartungsarbeiten: Auffanggefäße so groß wählen, dass kein Öl ins Erdreich gelangen kann. Aufgefangenes Altöl umweltgerecht entsorgen. (Altölverordnung).
-  Öle, Fette, ölgetränkte Lappen, ausgetauschte, mit Öl verschmutzte Teile umweltgerecht entsorgen.
-  Schmieröle und Kraftstoffe können bei Hautkontakt Hautkrebs verursachen. Bei Kontakt sind die kontaminierten Hautpartien unverzüglich mit geeignetem Waschmaterial zu reinigen.
-  Soweit im Rahmen der Wartungsarbeiten zugänglich, sämtliche Schraubverbindungen auf Zustand und festen Sitz überprüfen.

## Wartungsarbeiten

### Motoröl wechseln


Ölpeilstab (1) entfernen.


Ablaßschraube (2) des Motors öffnen und Öl ablassen.

 Motoröl nur im betriebswarmen Zustand ablassen.

Ölablaßschraube (2) mit neuer Dichtung einschrauben und Öl gemäß Spezifikation auffüllen.

 Verbrühungsgefahr durch heißes Öl.


 Bei Arbeiten im Bereich des Motorraums besteht Verbrennungsgefahr!


 Ölfüllstand nochmals mit Ölpeilstab kontrollieren.

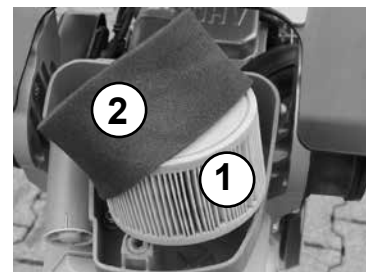
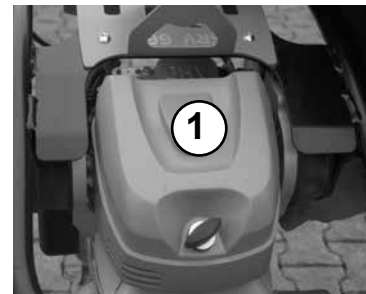
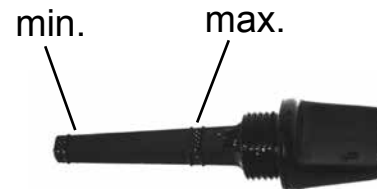
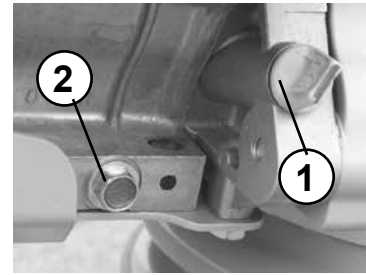
### Hauptluftfilterpatrone reinigen/wechseln

Luftfilterdeckel (1) abschrauben.

Luftfiltereinsatz (1) und Luftfiltervlies (2) aus dem Luftfiltergehäuse bzw. Luftfilterdeckel entnehmen. Luftfiltereinsatz und Luftfiltervlies gem. Vorschrift des Motorenherstellers reinigen, bei Beschädigung oder extremer Verschmutzung austauschen.

 Öle, Fette, ölgetränkte Lappen, ausgetauschte, mit Öl verschmutzte Teile umweltgerecht entsorgen.

 Schmieröle und Kraftstoffe können bei Hautkontakt Hautkrebs verursachen. Bei Kontakt sind die kontaminierten Hautpartien unverzüglich mit geeignetem Waschmaterial zu reinigen.





## Nebenluftfilterpatrone reinigen/wechseln

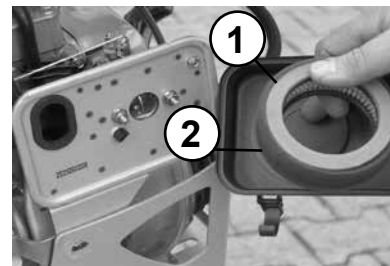
Schutz (1) entfernen.



Luftfilterdeckel (1) entfernen.

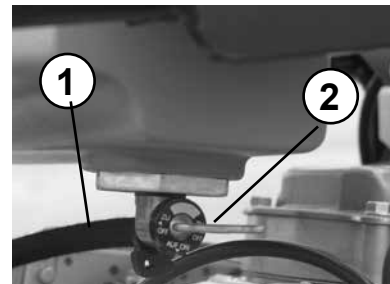


Luftfiltereinsatz (1) und Luftfiltervlies (2) aus dem Luftfiltergehäuse bzw. Luftfilterdeckel entnehmen. Luftfiltereinsatz und Luftfiltervlies gem. Vorschrift des Motorenherstellers reinigen, bei Beschädigung oder extremer Verschmutzung austauschen.



## Kraftstofffilter wechseln

Kraftstoffleitung (1) vom Kraftstoffhahn (2) abziehen.



Kraftstoffhahn einschl. Kraftstofffilter (1) aus dem Kraftstofftank herausschrauben.

Kraftstofffilter reinigen



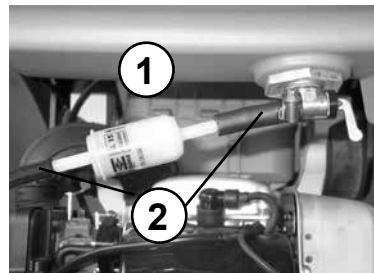
! Kraftstofffilter bei Beschädigung austauschen.

Bei Arbeiten an der Kraftstoffanlage geeignete Löschmittel bereit halten.

⊘ Feuer, offenes Licht und Rauchen verboten!

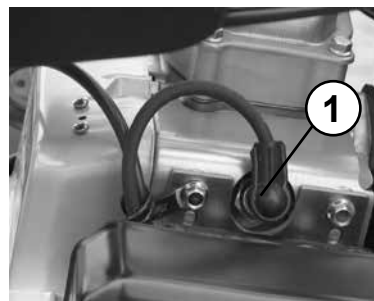
## Kraftstoffleitungsfiter wechseln

Kraftstoffleitung (2) beidseitig vom Kraftstofffilter (1) abziehen. Filter durch neues Filterelement ersetzen.



## Zündkerze einstellen/wechseln

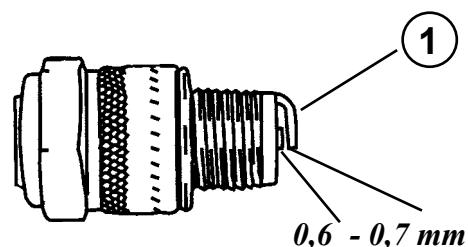
Zündkerzenstecker (1) abziehen und Zündkerze heraus-schrauben.



Elektrode (1) der Zündkerze reinigen.  
Elektrodenabstand (1) messen, Abstand 0,6 - 0,7 mm.  
Ggfs. Elektrodenabstand korriegieren oder Zündkerze austauschen.

 Nur Zündkerzen mit richtigem Wärmewert verwenden.

 Diese Arbeit darf nur bei kaltem Motor durchgeführt werden.





## Öl im Stampfsystem wechseln

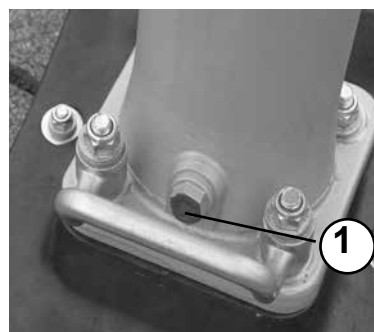
Verschlussschraube (1) aus der Einfüllöffnung heraus-schrauben.

Stampfer etwas neigen und Altöl in geeignetes Auffanggefäß laufen lassen. Stampfer nach hinten ablegen und Öl gem. Spezifikation einfüllen.

Verschlussschraube reinigen und in die Einfüllöffnung schrauben

 Auffanggefäß so groß wählen, daß kein Öl ins Erdreich gelangen kann. Aufgefangenes Altöl umweltgerecht entsorgen (Altölverordnung).

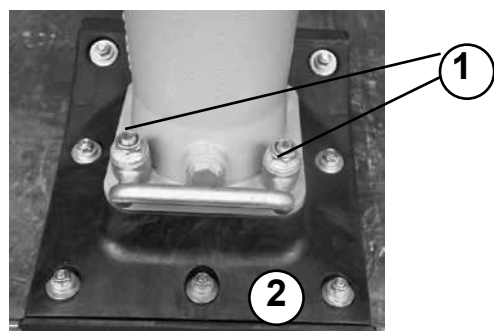
 Öle, Fette, ölgetränkte Lappen, ausgetauschte, mit Öl verschmutzte Teile umweltgerecht entsorgen.





## Stampffuß wechseln

4 Muttern (1) abschrauben.

Stampfer vom Stampffuß (2) abheben und neuen Stampffuß anbauen.



 Bei Montage des neuen Stampffußes sind die Muttern (1) mit einem Drehmoment von 35 Nm anzuziehen.

 Die Montage der Befestigungsmuttern des Stampffußes hat mit Tellerfedern, wie nebenstehend dargestellt, zu erfolgen.



Anordnung der Tellerfedern bei der Montage

## Betriebsstoffe und Füllmengen


Baugruppe	Betriebsstoff		SRV 660
	Sommer	Winter	
Qualität			
<b>Motor</b> Motoröl	SAE 10 W 40		0,4 L
<b>Kraftstofftank</b> Benzin	Normalbenzin-bleifrei nach DIN 51607		3,0 L
<b>Stampferunterteil</b>	Hydrauliköl HVLDP 68		1,0 L

## Fehlersuche

Fehler	Mögliche Ursache	Abhilfe
<b>Stampfer läßt sich nicht starten</b>	Bedienungsfehler Kraftstoffmangel Luftfilter verschmutzt Kraftstofffilter verschmutzt  Zündkerze verschmutzt Ölstand zu niedrig	Startvorgang wie vorgeschrieben durchführen Kraftstoffvorrat prüfen Luftfilter reinigen/ wechseln Kraftstofffilter wechseln  Zündkerze reinigen, einstellen, wechseln Öl auffüllen
<b>Motor läuft, aber erreicht nicht die volle Drehzahl</b>  <b>oder Motor läuft geht aber nach kurzer Zeit wieder aus</b>	Kraftstoffleitung falsch montiert  Luftfilter verschmutzt Kraftstofffilter verschmutzt  Zündkerze verschmutzt Kraftstoffhahn geschlossen	Montage der Kraftstoffleitung überprüfen  Luftfilter reinigen/ wechseln Kraftstofffilter wechseln  Zündkerze reinigen, einstellen, wechseln Kraftstoffhahn öffnen
<b>Motor läuft mit voller Drehzahl, Stampfer stampft nicht oder nur ungenügend</b> <b>Unsauberes Verdichtungsbild</b>	Fliehkraftkupplung defekt  Stampffuß verschlissen	instandsetzen  Stampffuß wechseln

## Maßnahmen bei längerer Lagerung (länger als 1 Monat)

<b>Gesamter Bodenverdichter</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- gründlich reinigen</li><li>- auf Dichtheit prüfen</li><li>- bei Leckagen - festgestellte Mängel beheben</li></ul>
<b>Kraftstofftank</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Kraftstoff ablassen und mit sauberem Kraftstoff bis Unterkante Einfüllstutzen auffüllen</li></ul>
<b>Motor</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- Ölstand prüfen, ggfs. bis zur oberen Ölstandsmarkierung auffüllen</li><li>- Luftfilter prüfen, reinigen, ggfs. austauschen</li><li>- Kraftstofffilter prüfen, ggfs. austauschen</li></ul>
<b>Alle blanken Teile/Gashebel/Gaszüge/Sicherungsbolzen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- ölen/fetten</li></ul>

 Soll die Maschine länger als sechs Monate gelagert werden, sind weitere Maßnahmen mit dem Weber-Service abzusprechen.







## Weber Maschinentechnik GmbH

Wenn Sie Fragen, Anregungen, Probleme, usw. haben, wenden Sie sich bitte an eine der unten genannten Adressen:

in Deutschland	WEBER Maschinentechnik GmbH Im Boden 5 – 8, 10 57334 Bad Laasphe - Rückershausen	Telefon Telefax E-Mail	+ 49 (0) 2754 - 398-0 + 49 (0) 2754 – 398398 - Service Hotline + 49 (0) 2754 - 398101- Zentrale + 49 (0) 2754 - 398102-Ersatzteil- Direktlinie g.voelkel@webermt.de
in Frankreich	WEBER Technologie SARL 14' rue d' Arsonval 69680 Chassieu	Telefon Telefax E-Mail	+ 33 (0) 472 -791020 + 33 (0) 472 – 791021 france@webermt.com
in Polen	WEBER Maschinentechnik Sp. zo.o. Ul. Grodziska 7 05-830 Stara Wies	Telefon Telefax E-Mail	+ 48 (0) 22 - 739 70 - 80 + 48 (0) 22 - 739 70 - 81 + 48 (0) 22 - 739 70 - 82 info@webermt.com.pl
In Tschechien	WEBER MT s.r.o. V Piskovne 2054 278 01 Kralupy nad Vitavou	Telefon E-Mail	+ 42 (0) 776 222 216 + 42 (0) 776 222 261 info@webermt.cz
in USA und Kanada	WEBER MT, Inc. 45 Dowd Road Bangor, ME 04401	Telefon Telefax E-Mail	+ 1(207) - 947 - 4990 + 1(207) - 947 – 5452 sales@webermt.us service@webermt.us
in Süd - Amerika	WEBER Maschinentechnik do Brasil Rua João Werno Erhart, 4691 Bairro Rincão 93310-405 Novo Hamburgo /RS Brasil	Telefon Telefax E-Mail	+ 55 (0) 51- 587 3044 + 55 (0) 51- 587 2271 webermt@webermt.com.br

> **Vibrationsplatten**

> **Rüttelstampfer**

> **Vibrationswalzen**

> **Fugenschneider**

> **Innenvibratoren und Umformer**

> **Glättmaschinen**



**Weber MASCHINENTECHNIK GmbH**

Im Boden

57334 Bad Laasphe - Rückershausen

Telefon 027 54 / 398 0 - Telefax 027 54 / 398 101